

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der ander Theyl der Newlich erfundenen Landtschafft Americae von dreyen Schiffahrten, so die Frantzosen in Floridam (die gegen Nidergang gelegen) gethan

Le Moyne de Morgues, Jacques

Franckfort a. M., 1591

VD16 L 1138

XVI. Was für Siegzeychen sie pflegen aufzustecken

urn:nbn:de:bsz:31-88693

Was für Siegzeichen sie pflegen auff= XVI.
 zustecken/ vnd was für Fest sie halten/ wenn sie ihre Feinde
 überwunden haben.



R. Holata Outina.

Wann sie auß dem Krieg wider heymkommen / haben sie ein gewis-
 sen Ort / auff welchem sie zusamen zu komen pflegen / dahin sie die Schenckel / Arme /
 vnd die Haut des Håupts / bringen / welche sie den Feinden genommen / vnd stecken dise /
 mit ein grossen Geprång / auff sehr hohe Pfeil / die nach einander in die Erd gestossen
 sind. In dem nun Männer vnd Weiber rundt vmb diese Glieder sitzen / findet sich da-
 selbst auch ein Zauberer / in seiner Hand ein kleines Bildlin haltend / vnd werden etli-
 che tausent böse Wünsche nach Gewonheit gemurmelt / vnd verflucht die Feinde ganz vnd gar. Dar-
 gegen ober / am end des Platzes / sitzen drey Männer auff gebogne Knien / auß welchen der ein mit ein
 Kolben / so er in beyden Händen helt / auff ein ebenen Stein schlegt / vnd antwortet auff ein jedes Wort
 des Zauberers. Vmb diesen sitzen / zu beyden seiten / die andern zween / vnd haben in einer jeden Handt
 die Frucht / so gleich einem Kürbes oder Pfäben zu wachsen pflegt / welche Frucht (die zuvor getrücknet)
 sie oben vnd vnden eröffnen / vnd das Marck / neben dem Samen / heraus nehmen / vnd füllen sie mit
 kleinen Steinlin / oder andern Körnlein / darnach stossen sie einen Stecken hindurch / vnd klappern da-
 mit / als mit Schellen / vnd singen auff ihre Bätterliche weis / dem murmelten Zauberer nach. Solche
 Festtage pflegen sie zu halten / so oft sie etliche ihrer Feinde gefangen haben.

E ij

Was die

Wa
Ma



Landachtbotrok
Karterube

D

Dieſelbigen
legen/ vnd
ten legen/ v
die Hüſſt/ d
darfür/ es g
Schienbei
ger breyt/ d
chen/ trage
Kranckhen
tern getrag